



Jahresbericht 2025

Kurzfassung

Bericht des Leube Zementwerkes an den Bürgerbeirat Gartenau

verfasst von:

Fritz Pichler

pichlerCONSULT e. U.

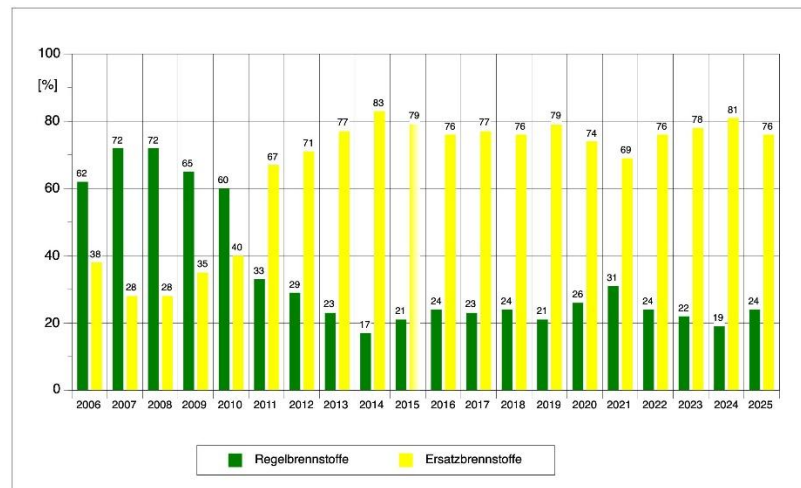
im Auftrag der Leube Zement GmbH

Datum: 29.05.2026

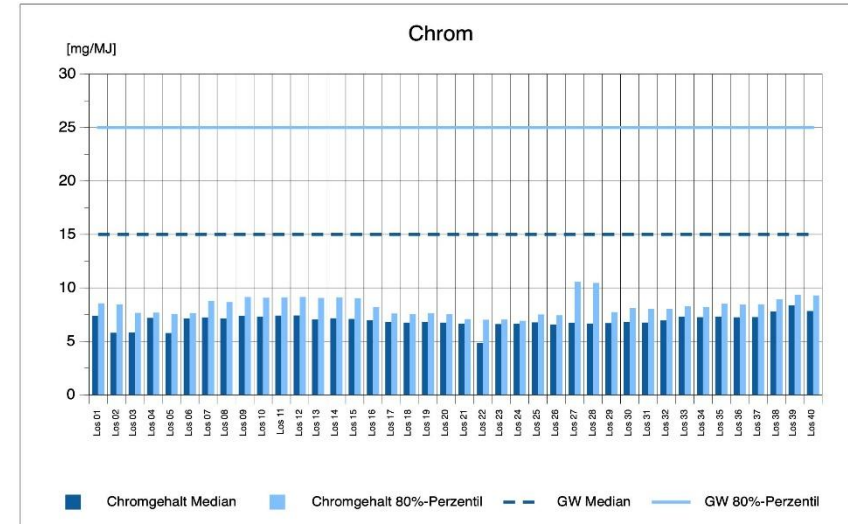
Einsatz von Ersatzbrennstoffen

Im Betriebsjahr 2025 wurden im Drehofen in Summe rund 70.899 t Brennstoffe für die Erzeugung von Zementklinker verfeuert. Diese Menge setzt sich aus 14.076 t Regel- und 56.823 t Ersatzbrennstoffen zusammen. Der Anteil an Ersatzbrennstoffen lag damit bei 76 Prozent_{energetisch}.

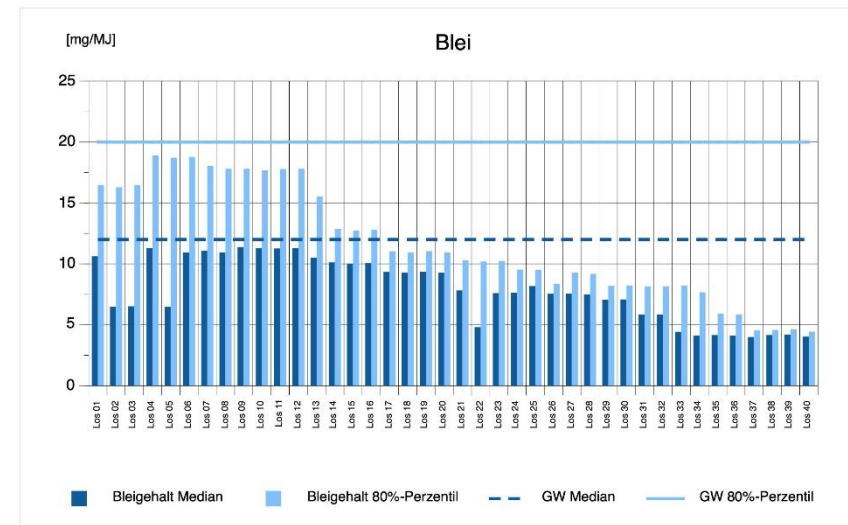
Brennstoffe	Menge [t]
Erdgas (Nachverbrennung DeCONOX)	920.690 m ³
Heizöle	615
Kohle	12.540
Kunststoffe	50.840
Reifen	4.295
Holzstaub	1.688



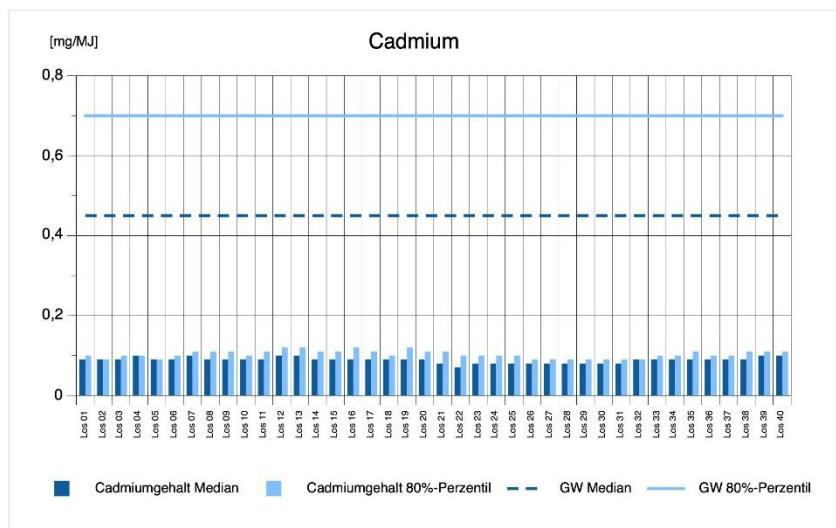
Chromgehalte der Kunststoffe 2025



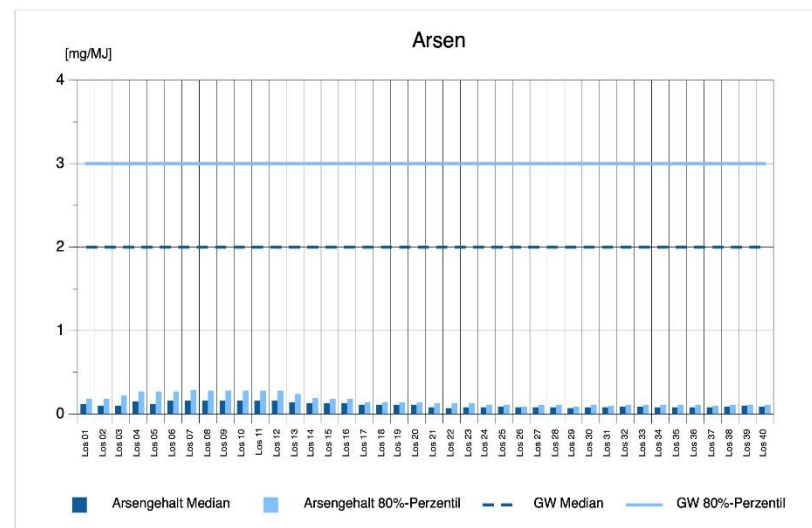
Bleigehalte der Kunststoffe 2025



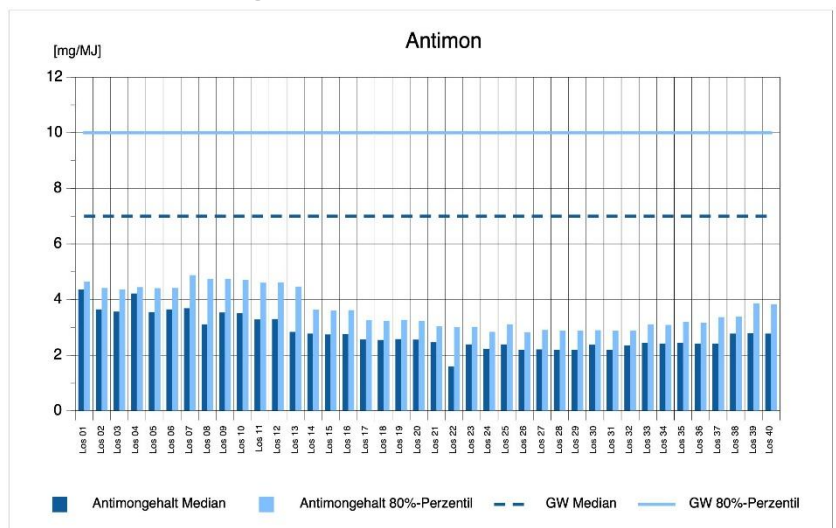
Cadmiumgehalte der Kunststoffe 2025



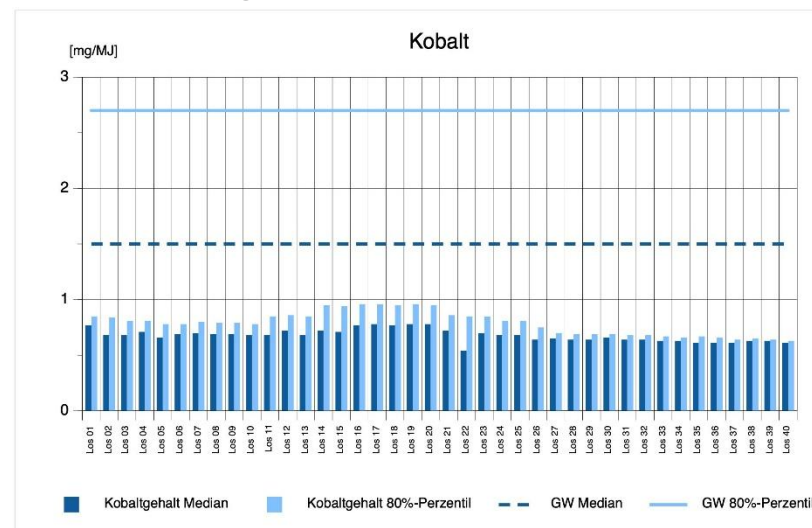
Arsengehalte der Kunststoffe 2025



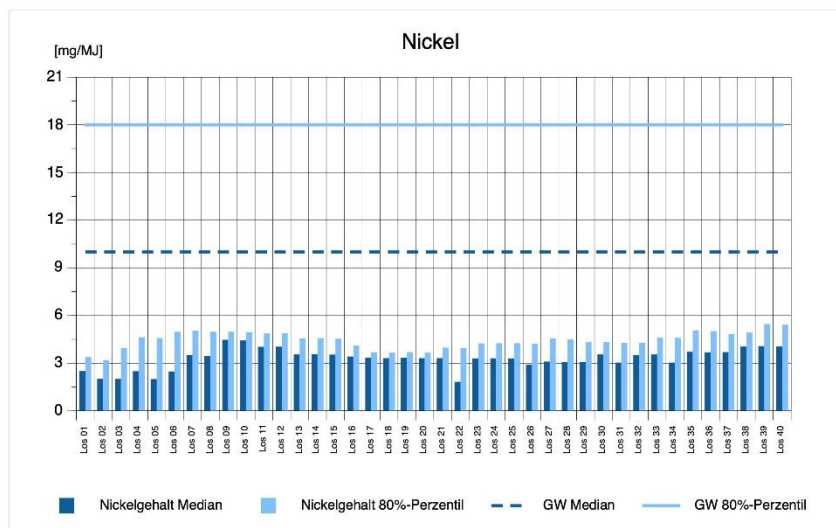
Antimongehalte der Kunststoffe 2025



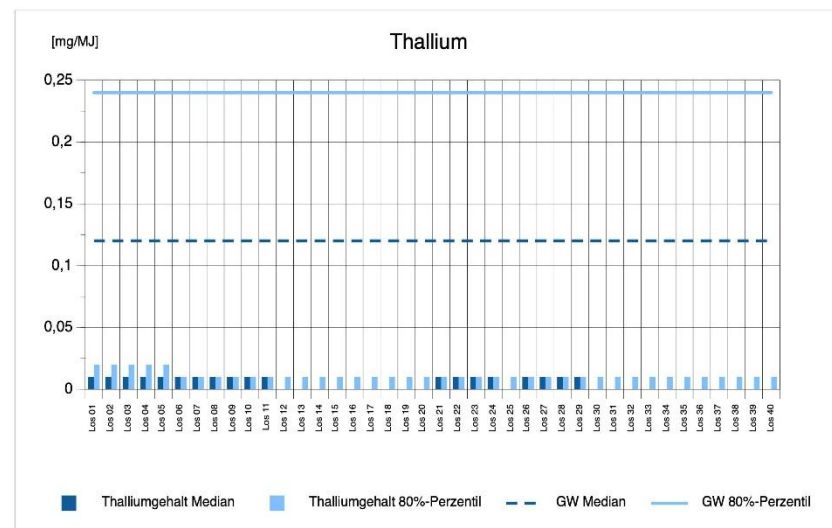
Kobaltgehalte der Kunststoffe 2025



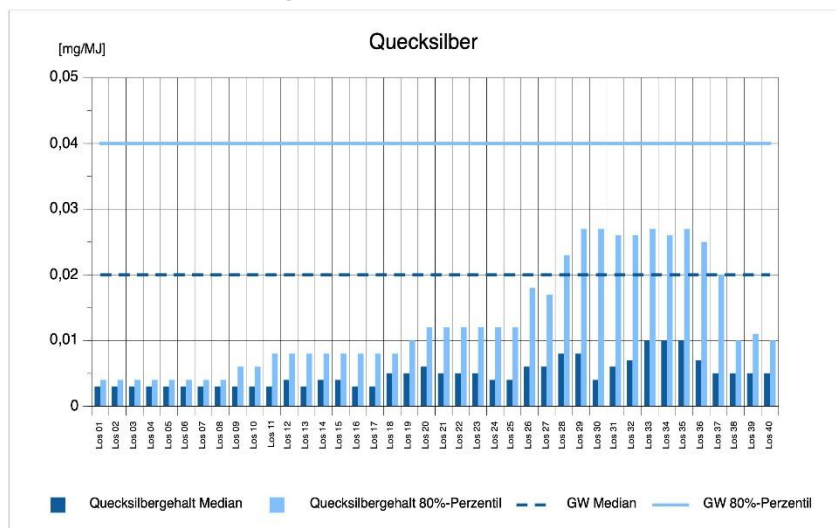
Nickelgehalte der Kunststoffe 2025



Thalliumgehalte der Kunststoffe 2025



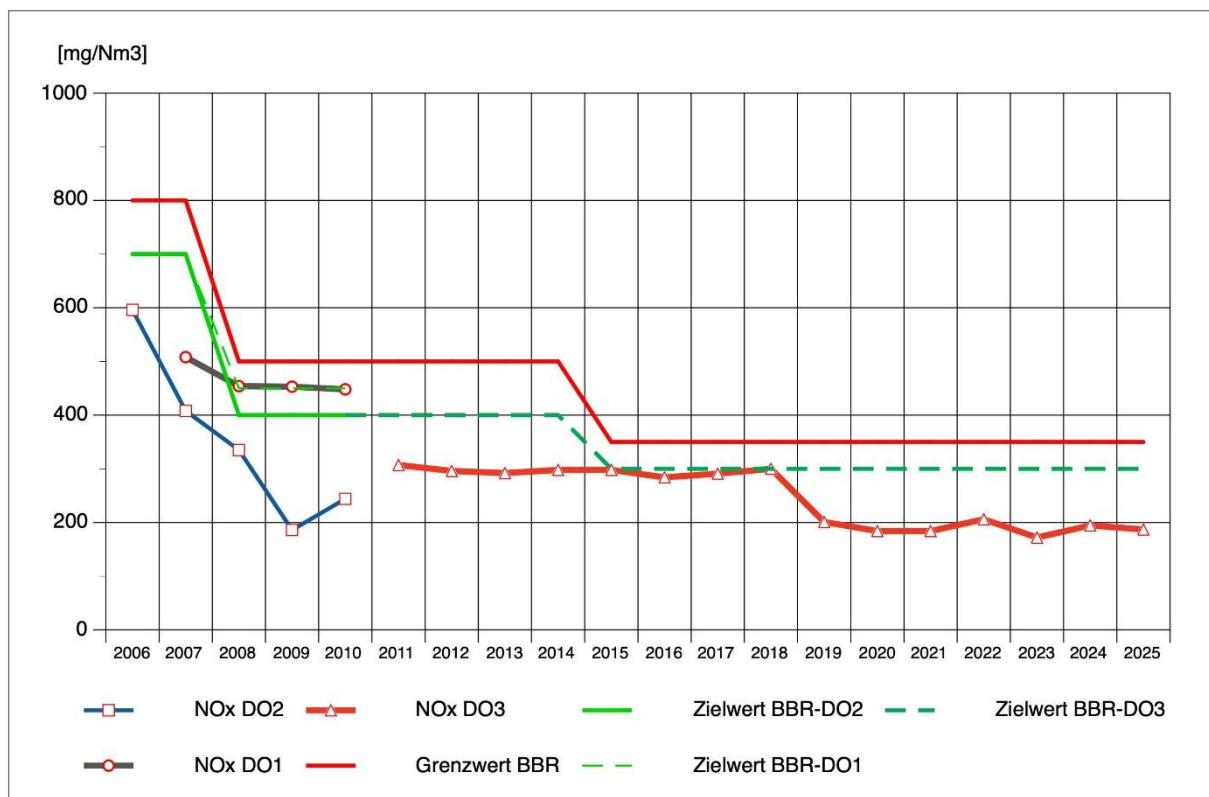
Quecksilbergehalte der Kunststoffe 2025



Stickoxide

Das Jahresmittel der Stickoxidemissionen für den DO3 ist mit rund 187 mg/m³ geringfügig niedriger als der Vorjahreswert. Der Zielwert des Bürgerbeirates von 300 mg/m³ wurde eingehalten.

Entwicklung der Stickoxidemissionen von 1996 bis 2025

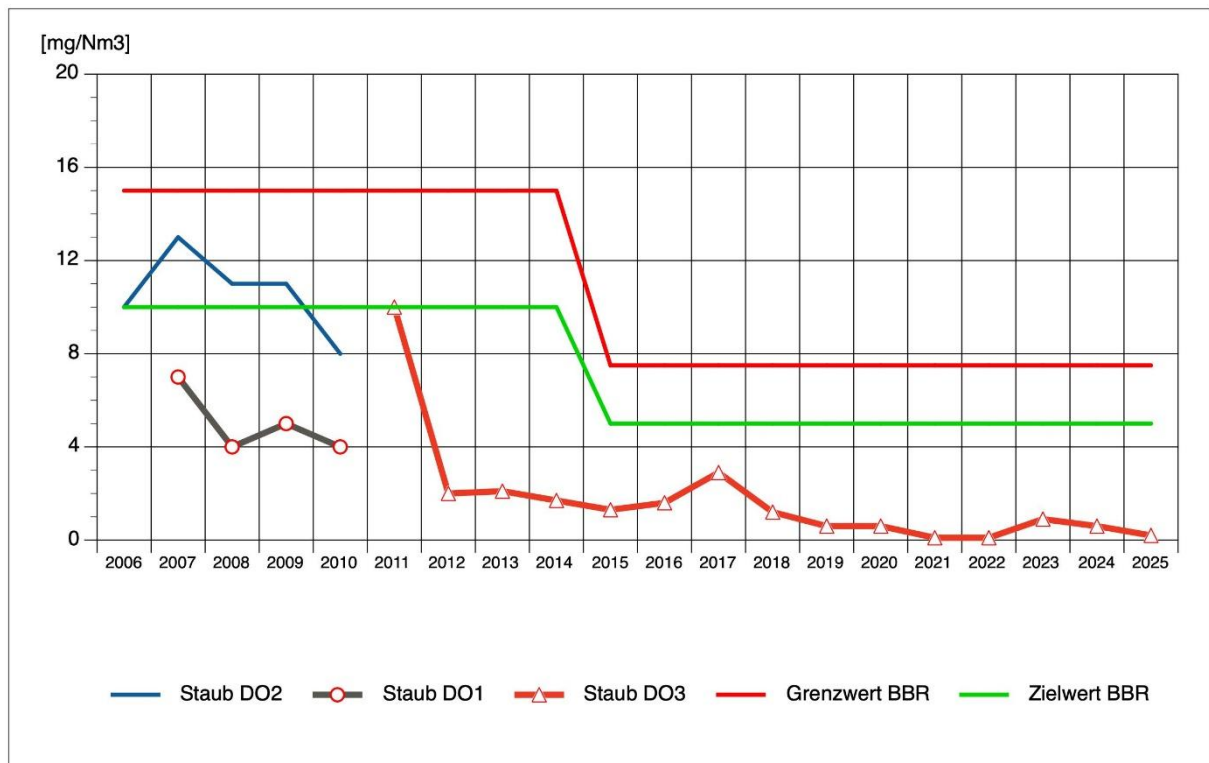


Jahresmittel NO _x -Emissionen in [mg/Nm ³]												
	1996	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
DO1		448										
DO2	713	244										
DO3			284	291	300	201	184	184	206	172	195	187

Staub

Das Jahresmittel der Staubemissionen liegt für das Produktionsjahr 2025 bei $< 1 \text{ mg/m}^3$ und liegt damit wieder auf sehr niedrigem Niveau. Der Zielwert von 5 mg/m^3 wurde eingehalten.

Entwicklung der Staubemissionen von 1996 bis 2025

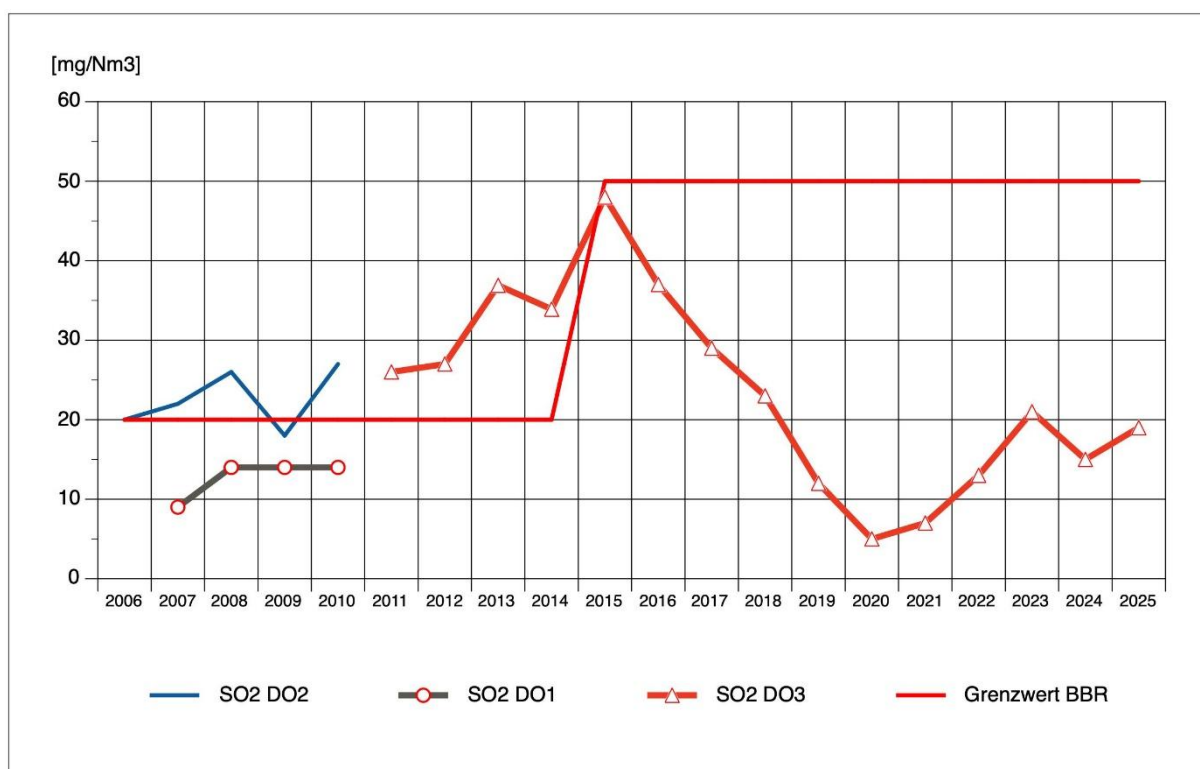


Jahresmittel Staub-Emissionen in [mg/Nm³]												
	1996	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
DO1		4										
DO2	19	8										
DO3			1	2	3	1	1	1	1	1	1	1

Schwefeldioxid

Das Jahresmittel für die Schwefeldioxidemissionen beträgt rund 19 mg/m³ und liegt damit geringfügig höher als der Vorjahreswert von 15 mg/m³. Der BBR-Grenzwert von 50 mg/m³ wird eingehalten.

Entwicklung der Schwefeldioxidemissionen von 1996 bis 2025

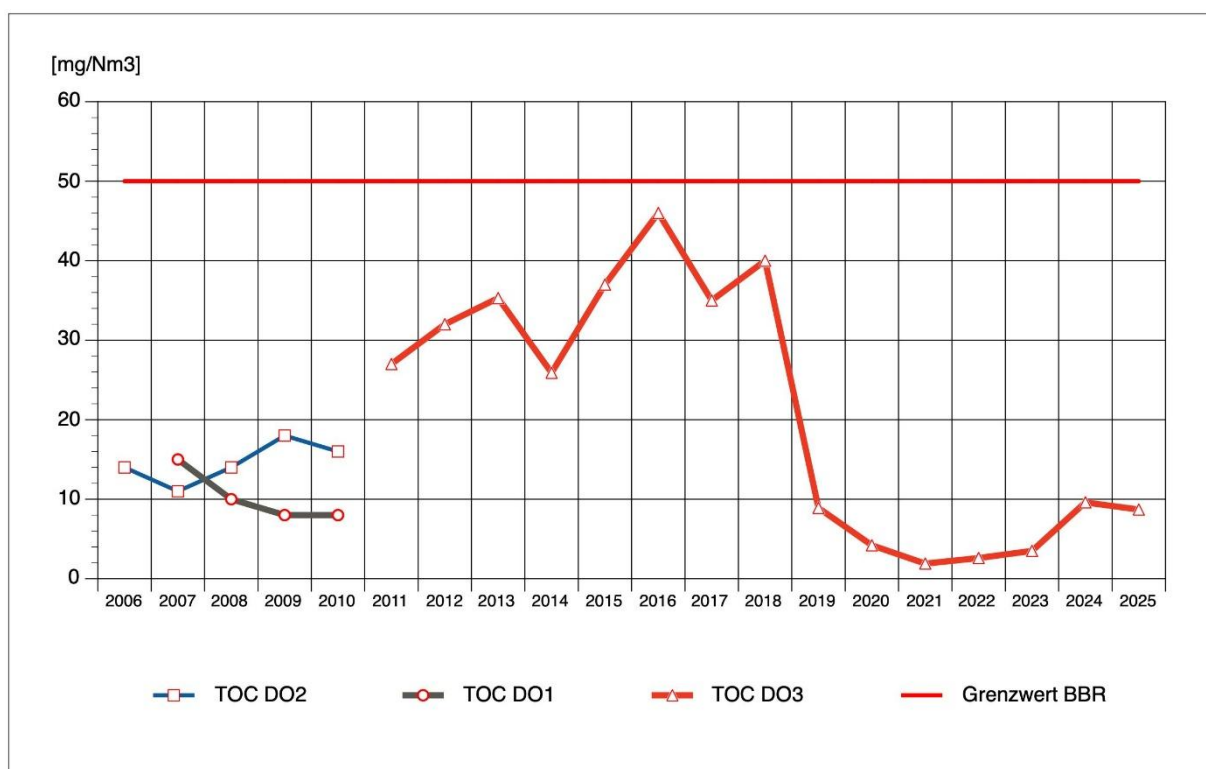


Jahresmittel SO ₂ -Emissionen in [mg/Nm ³]												
	1996	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
DO1		14										
DO2	10	27										
DO3			37	29	23	12	5	7	13	21	15	19

Organischer Kohlenstoff (TOC)

Die Emission von organischem Kohlenstoff lag im Jahresmittel bei rund 9 mg/m³. Dieser Wert ist geringfügig niedriger als der Vorjahreswerte von rund 10 mg/m³. Der in der Vereinbarung festgeschriebene Grenzwert von 50 mg/Nm³ wurde eingehalten.

Entwicklung der Gesamtkohlenstoffemissionen von 1998 bis 2025

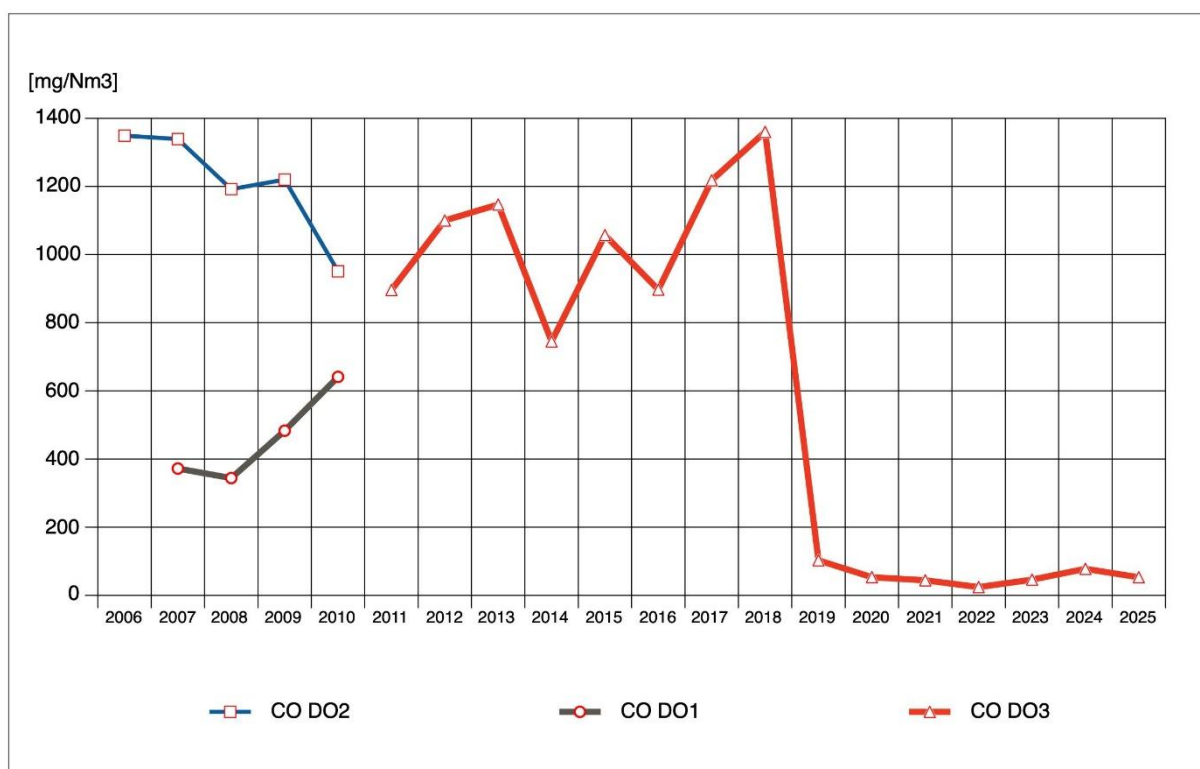


Jahresmittel TOC-Emissionen in [mg/Nm ³]												
	1998	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
DO1		8										
DO2	51	16										
DO3			46	35	40	8	4	2	3	4	10	9

Kohlenmonoxid

Die Emission von Kohlenmonoxid lag mit rund 53 mg/m³ unter dem Messwert des Vorjahres von rund 78 mg/m³. Für Kohlenmonoxid sind mit dem Bürgerbeirat keine Grenzwerte vereinbart und es bestehen auch keine gesetzlichen Grenzwerte.

Entwicklung der Kohlenmonoxidemissionen von 1998 bis 2025



Jahresmittel CO-Emissionen in [mg/Nm³]												
	1998	2010	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
DO1		641										
DO2	2821	951										
DO3			897	1218	1360	113	56	44	24	46	78	53

Beurteilung der Emissionen 2025

Für Stickoxide ergab sich mit 187 mg/Nm^3 eine geringfügige Verringerung zum Vorjahreswert von 195 mg/Nm^3 .

Für die Emissionskonzentration von Gesamtstaub ergab sich verglichen mit dem Vorjahreswert von gerundet $<1 \text{ mg/Nm}^3$ keine Veränderung.

Für die Emissionskonzentration von Schwefeldioxid mit 19 mg/Nm^3 ergab sich verglichen mit dem Vorjahreswert von 15 mg/Nm^3 eine geringfügige Erhöhung.

Für die Konzentration an organischem Kohlenstoff im Abgas ergab sich gegenüber dem Vorjahr eine geringfügige Abnahme von 10 mg/Nm^3 auf rund 9 mg/Nm^3 im Jahr 2025.

Für die Emissionskonzentration von Kohlenmonoxid ergab sich gegenüber dem Vorjahr eine Verringerung von 78 mg/Nm^3 auf 53 mg/Nm^3 .